

## Theater- und Kulturverein Obervogau

Im Dezember 1970 wurde unter dem damaligen Bürgermeister Franz Dorner und unter Franz Pfeifer eine Versammlung einberufen, in der die Gründung eines Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins für die Gemeinde Obervogau beschlossen werden sollte. Unter reger Anteilnahme der Bevölkerung fand am 3. Juli 1971, unter der Führung des 1. Obmannes Josef Url, das Gründungsfest des neuen Vereines mit 128 Mitgliedern statt. Josef Url führte den Verein viele Jahre und baute ihn sehr erfolgreich auf. Sein Nachfolger wurde der damalige Stellvertreter Franz Pfeifer. Im Jahr 1983 übernahm Otto Roiko den Verein. Unter seiner Führung wurde im Jahr 1994 der Verein dann schließlich auf den Namen „Verschönerungs- und Kulturverein Obervogau“ umgeändert. Laut Statuten wurde der Vereinszweck auf Durchführung der Aufgaben im Bereich der Ortsverschönerung und auf dem kulturellen Sektor festgelegt. Im Februar 2002 wurde Franz Pusnik zum neuen Obmann gewählt und Otto Roiko zum Ehrenobmann ernannt. Zu dieser Zeit bestand der Verein aus 220 Mitgliedern, unterteilt in ehrenamtliche und unterstützende Personen. Finanziell am Leben erhalten wurde der Verein durch Mitgliedsbeiträge und Spenden der Bevölkerung, sowie durch die Gemeindeförderung. Zum Verschönerungs- und Kulturverein gehörte auch die Theatergruppe Obervogau, die ebenfalls einen Teil des Reinerlöses der Aufführungen dem Verein zufließen ließ. 2011 wurde der Verein von Obfrau Sonja Pfeifer übernommen und weitergeführt. Im Oktober 2018 übernahm der leitende Theaterchef Roland Skoff als neuer Obmann den Verein und gleichzeitig wurde auch der Vereinsname auf „Theater- und Kulturverein Obervogau“ umbenannt. Grund der Namensänderung war, dass der Schwerpunkt des Vereins hauptsächlich auf dem kulturellen Sektor mit den Theateraufführungen liegt.